

Kooperationsvertrag

zum Austausch von Wissen und Erfahrungen

Ein Kooperationsvertrag zur projektbezogenen Zusammenarbeit wurde zwischen der Stiftung Bildung & Handwerk, vertreten durch das tbz Leipzig mit dem Projekt MONA, und dem Unternehmerverband Sachsen, vertreten durch das Xenos-Projekt der UV Sachsen GmbH, geschlossen.



Zum Nutzen von Schülern und Beschäftigten mit Migrationshintergrund wurde eine Reihe gemeinsamer Aktivitäten beschlossen, darunter zur Öffentlichkeitsarbeit, zum Austausch von Projekterfahrungen und zur Koordination von Projektaufgaben.

Im Effekt können Projektteilnehmer der Projekte auf die Leistungen beider Partner zugreifen und damit ihre persönlichen Chancen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt auf besonders effektive Weise verbessern. Dies betrifft

besonders Kontaktabbauungen und Interessensnachfragen.

Beide Partner setzen in dieser Kooperation auf eine regelmäßige, vertrauensvolle Zusammenarbeit, welche die Nachhaltigkeit der eigenen Leistungen erhöht und die Nutzung von Synergien ermöglicht.

Mit dem Abschluss des Kooperationsvertrages wird ein weiterer Schritt hin zur Vernetzung von Leipziger Partnern, die im Bereich Integration-Migration tätig sind, getan.



Leipzig, den 30.09.2009